



Vaterländ. Frauen-Zweigverein

Halle a. S.

In sämtlichen Räumen der

'Kaisersäle'

Donnerstag den 18. Oktober 1900,

Vorm. 10—2 Uhr Nachm., Nachm. 4—10 Uhr Abends,

Freitag den 19. Oktober 1900,

Vorm. 10—2 Uhr Nachm., Nachm. 4—10 Uhr Abends:

Grosser

Fahrmarkt

zum Besten unserer in China kämpfenden Truppen.

Täglich Concert

der Kapelle des Magdeburgischen Küstler-Regiments Nr. 36,
der Kapelle des Feld-Artillerie-Regiments Nr. 75,
sowie des **Zither-Trio**: Fräulein Elsa Günther,
Sergeant Wagner und Schütze.

Eintrittspreise:

10—2 Uhr, 4—6 Uhr Tageskasse: 50 Pf.

Von 6 Uhr Abendkasse: 1 Mk.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

Sport-Hotel.

Morgen Freitag Abend

Münchener Oktoberfest-Kränzchen.

Heute Abend

Münchener Oktoberfest.

Café Kunze, Leipzigerstr. 5, I.

Täglich große Concerte

„Zur Schützei“

Al. Ulrichstraße 37.

Täglich

guten bürgerlichen Mittagstisch.

ff. Biere, Weine und Liqueure.

Verein ehemal. 47er

von Halle a. S. und Umgegend.

Unser 5. Stiftungsfest

bestehend in Concert, Theater und Ball

findet Sonnabend den 20. Oktober,

Abends 8 Uhr in der „Kaiser Wilhelm-Halle“ statt.

Freunde und Gönner des Vereins sind hierdurch freundlich eingeladen.

Der Vorstand.

Bauer's Brauerei.

Freitag Abend

selbstgeschl. Pökelknochen mit Sauerkohl
mit Gröbner und Erbsensuppe.

Paul Heinrich.

Stadttheater Halle a.S.

Direktion: M. Richards.

Donnerstag den 18. Oktober 1900.
34. Vorstell. im Kaiser-Abonn. 2. Viertel.
30. Abonn.-Vorstellung. Ende: 10 Uhr.
2. Vorstellung im Sonderabonnement:
Cicilia ausgewählter literarischer Werke.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Novität! Zum 1. Male: Novität!

Die Gioconda.

Tragödie in 4 Akten v. Gabriele d'Annunzio.
Deutsch von F. v. Hülsen.
Regie: Oberregisseur E. Spöling.

Personen:
Lucio Setaia Com. Amati,
Lorenzo Sabbi Gino Ona,
Gastino Dalbo Wilh. Reber,
Silvia Setaia Ch. v. Schulz,
Franziska Dent Frieda Runge,
Gioconda Danti Elie Kallana,
Die kleine Beata Elie Reber,
Die Stenetta D. Hoffmann.
In Kostüm und am Strande von Pisa,
zu unserer Zeit.
Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Freitag den 19. Oktober 1900.

Undine.

Thalia-Theater.

Donnerstag:
Augen der Liebe und Die Richtige.
Freitag den 19. Oktober 1900.

Hanna Jagert.

Komödie in 3 Akten v. Otto Erich Hartleben.

Stadt-Theater Leipzig.

Freitag den 19. Oktober 1900.
Neues Theater.

Der fliegende Holländer.

Altes Theater.

Flottenmanöver.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!

Dr. Daniel u. His Betty, Provisor
Francs Equilivien. — Die kleine Jenny
mit ihrer Mutter abgerichtete Kaffe-Bunde.
— Die G. Chanti, Verlobungs-
fünfler. — Dr. Valero, Marine-
Schneidmaler. — Eifers. Maritana und
Victoria, Gemüthsleiden an der drei-
frühen Heilung. — Die Black-
Troubadours, Neger-Gelungs-Char-
tent. — Das Pannonia-Sextett,
unartige Gelänge u. Tanz-Damen-Ges-
ellschaft. — Herr Werner Gold-
mann, Original-Gelänge u. Charakter-
Humorist. — Herr Anton Sattler, fiktio-
neller Gelänge-Dramatiker und Redner.
— Jules Greenbaum's, Americani-
sches Spielort mit Durcheinander-
schicklicher Leichen-Hysterie.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater.

Direktion: Fr. Wiehle.

Neuer glänzender Spielplan!

Jede Nummer eine Attraktion!
Von Seiten des Besites!

Berliner Leben!

— 2. Gesuch III
der Ob. Berlinerischen Anstaltographischen
Original-Entwürfen, darunter auf
Wunsch des Kaisers entnommene
lebende Photographien.
(Sensationsstück!)

Julian-Troupe, die berühmten
Krafftchen.

Familie Trapnell in ihrem großart.
Springpopsont.

Trio Vendaro in feiner, vorzähl. equi-
librist. Virtuositäten.

Die 5 Amelias in ihrer reizenden
Kinder-Pantomime.

Paolo, der hülflose Asta von
Malabariti.

Monstorff, die hülflose deutsche
Gastin-Gebirgler.

Dolezal, Concerts. Adolf Spahn,
der populäre Comediant in seinen
allernuesten Originalvorträgen.

Anfang 8 Uhr. Ende kurz vor 11 Uhr.

BON.

Viere auszusprechen und an der Kasse
abzugeben.

Gültig für 1—6 Personen an allen
Bestellen dieser Woche,
also bis inclusive Sonnabend den 20.
Oktober gegen folgende Vergütung:
Zahl 10 Pf., 1. Rang 75 Pf.,
2. Rang 50 Pf.

Goldener Hirsch,

Schleierstraße 63.
Sonnabend d. 20. Oktober
und folgende Tage:

Mist-fest.

Gohbeimer Gewächs.
Täglich:
Concert
einer Winger Kapelle.
Verkauf auch außer dem Hause.

!! Heute Donnerstag !!

Große Eröffnung meines neu übernommenen Glasbierstills:

Restaurant u. Café

Zum Germania-Garten,

Reilstraße 133,
möge ich meine werthen Nachbarn, Freunde und Bekannte mit der Bitte um gütigen
Besuch ganz herzlich einladen.
Zum Ausklang gelangt das sehr beliebte **St. Rauchfuss-Pilsner**,
Culmbacher Export. Gose u. s. w.
Weine anerkannt vorzügliche Küche empfehle noch besonders.
Mittagsstisch, vorzüglich, à 50 Pfennig.
Gustav Helbig, Inhaber.

Meine großen Vereins-Zimmer empfehle werthen Vereinen zur gebl. Benutzung.

Giebichensteiner Schützengilde.

Sonntag den 21. und Montag den 22. Oktober findet unter diesjährigem
Klein-Königs- und Preis-schießen
in unserm Schießhaus „Zum Fuchs“ am Galgenberge statt.
Jeden Sonntag von Nachm. 1 Uhr an.
Freunde und Gönner sind hiermit freundlich eingeladen. Der Vorstand.

Vorlesungen für Damen

in der Aula der hiesigen höheren Mädchenschule, Eingang Gartenstraße 1.
Vor Weihnachten: Professor Dr. Carl Clemen. „Das Leben des Apostels
Paulus im Rahmen der Kulturgeschichte“. Sechs Vorträge 7 Uhr. Eingangsbeitrag 1 Mk.
Freitag von 8—9 Uhr. Sonntag: Freitag den 28. Oktober.

Nach Weihnachten: Professor Dr. Felix Rauchfuß über ein noch
zu bestimmendes historisches Thema. Vier Vorträge (4 bzw. 3 Mark). Herr Professor
Dr. Clemen wird seinen Vortrags-Cyclus Freitag den 26. Oktober beginnen.
Karten beim Capellan der Schule.

Haus- u. Grundbesitzer-Verein, Halle a. S., eingetr. Verein.

Sonnabend den 20. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saale der
„Kaisersäle“

Monats-Versammlung,

zu welcher hierdurch mit der Bitte um recht zahlreiches Erscheinen eingeladen wird.
Der Vorstand.

Tages-Ordnung:

1. Bericht über den Provinzial-Verbandskongress in Reiz (Herr Gylmentritt).
2. Central-Verbandskongress in Erfurt (Herrn Blumensaat und Pfand).
3. Befreiung der auf den Verbandskongress gestellten Forderungen (Abend des Communal-Abendbesuchs, Bericht des Ranges an kleinen
Sitzungen, Kassen- u. Mittelabfuhr, Befreiung der Wahrenhäuser,
Einführung in Bauverträgen).
4. Sonstiges.

— Hausbesitzer, auch Nichtmitglieder, sind willkommen. —

Restaurant zur Mark Brandenburg,

Große Brandenburgerstraße 10.
Sonnabend den 20. d. Mts.
zur Eröffnung großes Schlachtefest.
Freitag 9 Uhr: Beilisch, Abends bis 12 Uhr: Curry und Suppe.
Sonntag: Familien-Abend und Wurst-Auskegel.
Gasthausbesitzer Wilhelm Looke.

Schiesshaus Birkhahn.

Freitag den 19. Oktober
Schlachtefest,
Adolf Offenbauer.

Wilh. Silchmüller's Restaurant,

Bucherstraße 7.
Freitag den 19. Oktober:
I. Schlachte-Fest,
wogu ergebenst einladet

Welt-Panorama,

Gr. Friedrichstraße 6, I.
Som. früh 10 bis Abends 10 Uhr:
Kärnthner-Tyrol.

„Café Roland“

Grosses Concert
der Ungarischen Zigeuner-
Maguarer-Kapelle
Czipak-Janos.

Anfang 8 Uhr Abends.

Hôtel „Kaiser Wilhelm“

Bernburgstrasse 13.
Jeden Freitag:
Fisch-Abend.

Zum Claussner,

Gr. Ulrichstr. 32, Eingang Schuster.
Empfehle guten bürgerlichen
Mittagstisch,
im Abonnement 75 Pf.

Gemüse mit Beilage.
Braten.
Compot u. Salat
mit Butter u. Käse.
H. Uebe.

Gröbers,

Bahnhofs-Restaurant.
Sonnabend d. 21. u. Montag d. 22. Oktbr.
Ball,
wogu ergebenst einladet

P. Hoffmann.
Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Am Bahnhof Niemberg

Sonntag u. Montag ladet zur Kirchweih
freudlichst ein
für deftante gute Küche, ff. Weine u. Bier
ist bestens geeignet. — Anfang von 3 Uhr an.

Gröbers,

Sonntag den 19. Oktober er.
Großes Schlachtefest,
wogu ergebenst einladet
J. Graw u. Fran.

Wagen Freitag
— Schlachtefest.
W. Herrfurth,
Bücherstraße 16.
Wagen Freitag
— Schlachtefest.
Heinze Wolf,
Reichstraße 21.

Jeden Freitag u. Dienstag
Schlachtefest.
G. Martin, Forststr. 23.
Dabei wird Hauswirtschaft angenommen.

Schlachtefest.
Rob. Graul,
Gr. Brandenburgerstr. 19.

Morgen Freitag Abend

ff. frische hausgeschlachte
Wurst
bei Gust. Friedrich, Birgasse.